

KONTAKT UND BERATUNG

STUDIERENDEN-HOTLINE CALL JUSTUS

☎ 0641 99 16400 | 💬 Justus Chat

Erstauskünfte bei Fragen rund ums Studium

➔ www.uni-giessen.de/studium/calljustus

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Goethestraße 58, 35390 Gießen | ✉ ZSB@uni-giessen.de

Die ZSB steht Studieninteressierten und Studierenden in allen Phasen der Studienwahl und des Studiums beratend zur Seite. Das Team der ZSB ist in Beratungsgesprächen mit und ohne Terminvereinbarung, in Präsenz, per Telefon und per Videochat für Sie da.

Beratungsangebot, Kontaktmöglichkeiten und Sprechzeiten:

➔ www.uni-giessen.de/studium/zsb

STUDIENFACHBERATUNG

Lisa-Marei Stalp

Institut für Altertumswissenschaften, Klassische Philologie
Otto-Behaghel-Str. 10, Haus G, Raum 145, 35394 Gießen

☎ 0641 99 31034

✉ Lisa-Marei.Stalp@klassphil.uni-giessen.de

➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb04/institute/altertum/philologie

FACHBEREICH 04: GESCHICHTS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN



➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb04

 **ZENTRALE
STUDIENBERATUNG**

100 % Naturpapier | Auflage: 100 | Stand: Mai 2025
Fotos: Matthias Recke/JLU

BEWERBUNG

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG: ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE, FACH-HOCHSCHULREIFE ODER GLEICHWERTIGER ABSCHLUSS

6	SEMESTER REGELSTUDIENZEIT
WISE	STUDIENBEGINN IM WINTERSEMESTER
	KEINE ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG
	SPRACHVORAUSSETZUNG: GRIECHISCHKENNTNISSE ➔ WWW.UNI-GIESSEN.DE/STUDIUM/BACHELOR/GUK

Sie können sich über das Online-Portal der JLU bewerben und einschreiben. Informationen zum Verfahren finden Sie auf der folgenden Webseite. Bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:

➔ www.uni-giessen.de/studium/bewerbung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG UND VERANSTALTUNGSHINWEISE

➔ www.uni-giessen.de/studium/bachelor/guk



JLU
NEUE WEGE. SEIT 1607.

JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

BACHELOR OF ARTS (B.A.)

GRIECHISCHE PHILOGIE



Studienfach im Kombinationsstudiengang
Geschichts- und Kulturwissenschaften



Zentrale Inhalte des Fachs Griechische Philologie sind die literarische Hinterlassenschaft der griechischen Antike in ihren verschiedenen kulturellen Kontexten, die zu ihrer Erarbeitung und Vermittlung notwendige Methodik und Sprachkompetenz sowie ein Einblick in ihre spätere Rezeption. Das Studium vertieft und erweitert das Wissen über die griechische Literatur, gibt ihm eine kulturhistorische Fundierung und vermittelt die Fähigkeit zu seiner sachrichtigen und kompetenten Weitergabe.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Sie sollten Interesse an der Sprache, Geschichte und Kultur des antiken Griechenlands mitbringen sowie Lesebegeisterung und die Bereitschaft, sich intensiv mit Literatur auseinanderzusetzen.

STUDIENAUFBAU

Griechische Philologie kann im Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) studiert werden

- als erstes Hauptfach (80 CP + Thesis),
- zweites Hauptfach (70 CP),
- erstes Nebenfach (40 CP)
- oder als zweites Nebenfach (30 CP).

Durch die Vernetzung der alttumswissenschaftlichen Fächer Griechische Philologie, Klassische Archäologie und Alte Geschichte erhalten Sie eine fundierte Fachausbildung zu verschiedenen Themen der Antike.

In Basismodulen lernen Sie verschiedene Aspekte der Beschäftigung mit der Antike kennen. Sie erwerben damit ein Wissen, das Sie für den Umgang mit der griechischen Literatur befähigt. In Sprachmodulen werden fundamentale Kenntnisse der griechischen Sprache vermittelt, wie sie für einen professionellen litera-

turwissenschaftlichen Umgang mit der antiken Literatur unverzichtbar sind. Die Sprachübungen im Hauptfachbereich intendieren eine bis zu einem gewissen Grad aktive Sprachbeherrschung. In Kernfachmodulen wird systematisch und exemplarisch fachspezifisches Wissen erarbeitet. Das Studium bietet somit die Möglichkeit, einerseits spezialisiertes Wissen im Bereich der antiken griechischen Literatur zu erwerben, andererseits dieses Spezialwissen auf elementare Weise interdisziplinär mit den alttumswissenschaftlichen Nachbarwissenschaften zu vernetzen und sich damit die antike Kultur in ihrer Differenziertheit und Umfänglichkeit zu erschließen.

Die Struktur insbesondere der Kernfachmodule garantiert eine Verknüpfung von Grundwissen und konkreter, themen- und problembezogener Anwendung. Methodenübung, Sprachübungen und Seminare führen Sie zur Erlangung einer fachgerechten Kompetenz im Umgang mit Texten.

In den Lehrveranstaltungen wird gemeinsam mit den Studierenden ein Repertoire an zentralen Theorien, Prinzipien und Methoden erarbeitet; besonderer Wert wird darauf gelegt, ein eigenständiges Urteil zu entwickeln. Aktuellen Forschungsdiskussionen wird in den Seminaren



breiter Raum zugestanden, sodass die Studierenden nicht nur den Stand der Fachliteratur kennen, sondern auch zu einigen Bereichen des Faches vertiefte Einblicke in den neuesten Forschungsstand erhalten.

INTERNATIONALES

Die JLU verfügt über eine Vielzahl von Partnerschafts-, Kooperations- und Austauschabkommen, die Ihnen Austauschmöglichkeiten im Ausland bieten. Informationen finden Sie unter:

➔ www.uni-giessen.de/internationales

PERSPEKTIVEN

Wenn das Fach Griechische Philologie als Hauptfach studiert wird, bildet die dort vermittelte fachwissenschaftliche Ausbildung die Grundlage für eine Vertiefung in einem Masterstudiengang und bietet damit einen wesentlichen Qualifikationsschritt für eine Tätigkeit in fachlich einschlägigen Berufen (Museen, Universitäten, Dauerforschungsvorhaben an den Akademien, wissenschaftliche Bibliotheken, Fachverlage). Weitere Tätigkeitsfelder, die grundsätzlich auch durch die Absolvierung des Bachelors zugänglich sind, stellen je nach Gesamtstudiengang der Kulturjournalismus, der Mediensektor, die Entwicklung von Lernsoftware und die Tourismusbranche dar. Des Weiteren werden die Voraussetzungen für eine Tätigkeit in kulturpolitischen Institutionen, im Public-Relations-Bereich von Unternehmen und in der Erwachsenenbildung geschaffen.

WEITERFÜHRENDE STUDIENGÄNGE AN DER JLU

- Geschichts- und Kulturwissenschaften (M.A.)

Im Anschluss an ein Masterstudium ist bei entsprechender Eignung eine Promotion möglich.